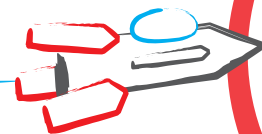


Märchen – Medien – Mission



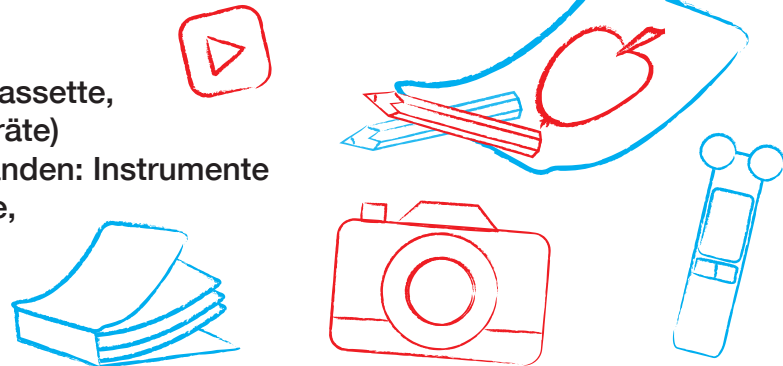
Alter: 3-8 Jahre
Dauer: 8 Module
Betreuer/-innen: 2-3
Partnereinrichtung:
keine Voraussetzung

Projektziele:

- Grenzüberschreitender Austausch über Märchen im Nachbarland
- Aufbereitung, Umsetzung und Dokumentation mit analogen und digitalen Medien
- Neuerlerntes im Rahmen einer Präsentation wiedergeben (z.B. Märchenaufführung)

Material:

- (Lieder-)Bücher, Hörbücher (mp3, CD, Kassette, LP usw., entsprechende Wiedergabegeräte)
- Bilder, Stoffe, Bastelmaterial, falls vorhanden: Instrumente
- Foto-, Video- und Audioaufnahmegeräte, Schneidprogramme, Internet / E-Mail



Die Projektidee:

Kinder lieben Märchen und Geschichten und sind neugierig auf Neues – dieses Lieblingsthema aufgreifend soll das Projekt vielseitige vor allem auch mediale Varianten aufzeigen, sich mit Märchen zu beschäftigen und die Kinder dazu animieren, selbst kreativ zu werden, in dem sie ihr eigenes, individuelles Märchen gestalten und dieses zum Abschluss des Projekts aufführen.

Alternativen:

- Der Anteil der Sprache bei der Aufführung ist variabel, sie kann auch pantomimisch sein oder als Sprachanimation angelegt werden.
- Ein Besuch im Nachbarland lässt sich auch ohne Partnereinrichtung realisieren, zum Beispiel im Modul 2 zum Kennenlernen weiterer Märchen durch den Besuch einer Bücherei, eines Theaters, eines Museums oder ähnlichem.

Tipps:

- Wenn das Projekt mit einer Partnereinrichtung parallel bearbeitet wird, im Vorfeld den Rahmen der Umsetzung, vor allem gemeinsame Termine, absprechen. Die Aufführung kann mit einem Besuch im Nachbarland kombiniert werden.
- Die Eltern lassen sich miteinbeziehen: Kostüme basteln, Musik machen, Sprachanimation.

Durchführung:

Modul 1

- Märchen aus dem Nachbarland auf unterschiedliche Weisen kennenlernen (z.B. Bücher (vor)lesen, Märchenlieder (vor)singen, Bilder anschauen, Hörspiel oder LP anhören)
- Die Moral der Märchen gemeinsam mit den Kindern erläutern und reflektieren und mit anderen Märchen (aus dem eigenen Land) vergleichen; bei Märchen, die in beiden Ländern bekannt sind, lassen sich die jeweiligen Versionen vergleichen



Nachbarwelten

Sousední světy

Modul 2

- Mit den Kindern ein Märchen auswählen, mit dem weitergearbeitet werden soll
- Es bietet sich auch an, die verwendeten Wiedergabegeräte mit den Kinder zu besprechen (Wer kennt die Geräte? Wie funktionieren sie?..)



Modul 3

- Sprachanimation zum Thema Märchen unter Aufgreifen des Wortschatzes des ausgewählten Märchens (z.B. Charaktere, Szenerie, Wortmeldungen der Charaktere)
- Gemeinsam mit den Kindern beginnen Ausschnitte und Szenenfolgen des Märchens unter Verwendung der neugelesenen Wörter zu wiederholen
- Bestimmte Szenen auswählen, die später nachgespielt werden sollen

Modul 4

- Wiederholung des in Modul 3 geprobten, das Drehbuch weiter entwickeln
- Mit den Kindern Kostüme überlegen und anfertigen
- Zubehör zur Szenerie erstellen (z.B. Kulissen)
- Mit Instrumenten kann man einzelne Szenen musikalisch begleiten (durch Kinder und Betreuende) oder man gibt einzelne Szenen per Hörspiel, also playback, wieder

Modul 5

- Vertiefte Auseinandersetzung mit der bisher verwendeten Technik (weitere Funktionen, Anwendungen, Gestaltungstechniken...)
- Wiederholen der einstudierten Szenen, dabei Dokumentation auch durch Kinder in Begleitung mit den Betreuenden
- Weitere Präsentation der Zwischenergebnisse (Darstellung der Projektentwicklung im Zeitverlauf)

Modul 6

- Erstellung einer analogen oder digitalen Einladung zur Aufführung der Märchenprojektergebnisse (Auswahl aus bisher erstellten Dokumentationsmaterialien verwenden)
- Versand je nach dem postalisch oder digital (E-Mail, Messenger, Videotelefonie) an die Partnereinrichtung aus dem Nachbarland, andere Kinder aus der Kita und/oder die Familien sowie regionale Presse

Modul 7

- Aufführung der einstudierten Märchenszenen
- In diesem Rahmen lassen sich auch die Projektzwischenenergebnisse präsentieren
- Dokumentation der Aufführung nicht vergessen!

Modul 8

- Gemeinsame Rückschau mit den Kindern:
- Ausführliche Feedbackrunde zu allen Aspekten des Projekts
- Aufarbeitung der Dokumentationsergebnisse für die Kinder und die Einrichtung selbst, ggfs. für die Kinder der Partnereinrichtung, Eltern, Presse sowie ggfs. Träger und Geldgeber
- Gemeinsam mit den Kindern überlegen, wie die Projektergebnisse im Nachgang noch anderweitig aufbereitet werden können (z.B. Gruppenraumgestaltung, Geschenke für die Eltern usw.)

Autor/-innen:

Anne Bartusiak, Milan Podpera,
Miladá Vlachová



Europäische Union. Europäischer
Fonds für regionale Entwicklung.
Evropská unie. Evropský fond pro
regionální rozvoj.



Abaj osseide, Halls Nachbar.
Interreg VA / 2014 – 2020



Ziel ETZ / CIL EÚS
Freistaat Bayern –
Tschechische Republik
Česká republika –
Svobodný stát Bavorsko
2014 – 2020 (INTERREG V)